

## Heiter bis wolkig

Holländische Landschaftsmaler haben unterschiedliche Wetterlagen im 17. Jahrhundert verblüffend genau festgehalten. Zu diesem Ergebnis kommt Franz Molé vom Deutschen Wetterdienst in Essen nach einer Auswertung von Bildern für die Ausstellung »Heiter bis wolkig«. Darin zeigt das Wallraf-Richartz-Museum in Köln vom 1. Juni 2017 bis zum 4. Februar kommenden Jahres 20 Himmelsbilder aus dem Goldenen Zeitalter der holländischen Malerei. So könne man von der Stellung der Windmühlenflügel auf den Gemälden die Windrichtung ableiten. Auch eine abendliche Hochdruckrandlage lasse sich eindeutig erkennen. Auf den Bildern von Künstlern wie Jacob van Ruisdael, Albert Cuyp und Simon de Vlieger sehe man zudem deutlich die klimatischen Bedingungen der damaligen Kleinen Eiszeit. (dpa/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/311704.heiter-bis-wolkig.html>*